



Leistungsbilanz 2024

Die Leistungen der Finanzämter

Erledigungen	2022	2023	2024	Vergleich 2022-2024
Einkommensteuerfälle (ESt + ANV)	4.123.553	4.579.290	4.686.828	+ 13,66 %
Körperschaftsteuerfälle	193.438	218.159	227.808	+ 18,8 %
Umsatzsteuerfälle	870.441	939.914	995.578	+ 12,6 %
Gewerbsteuerfälle (Messbescheide)	432.005	494.442	519.175	+ 20,2 %
Grunderwerbsteuerfälle	272.941	267.795	268.437	- 1,7 %

	2022	2023	2024
Durchlaufzeit bei den Einkommensteuerfällen*	Ø 62 Tage	Ø 63 Tage	Ø 50 Tage
Autofallquote Einkommensteuer	12,61 %	12,88 %	15,93 %
ELSTER-QUOTE	73,2 %	76,6 %	78,26 %

Bezieht sich auf die bearbeiteten Einkommensteuererklärungen 2022 und 2023 im Kalenderjahr 2024.

Entwicklung der Steuereinnahmen

Jahr	2022 (in Mrd. Euro)	2023 (in Mrd. Euro)	2024 (in Mrd. Euro)
Gesamtaufkommen	88,8	88,9	96,2
Entwicklung der 4 Steuerarten mit dem größten Aufkommen:			
Lohnsteuer	38,2	39,6	41,4
Umsatzsteuer	18,1	17,3	21,1
Einkommensteuer	11,9	11,2	11,6
Körperschaftsteuer	7,4	8,1	7,3

Auf dem Weg zum digitalen Finanzamt

WoZu Papier (Workflow- und Zentraldrucksystem für Office-Dokumente): Im Workflowsystem werden in den Finanzämtern monatlich durchschnittlich rund 431.000 Prozesse digital abgebildet. Im Jahr 2024 konnten

- rund 9,2 Millionen Seiten zentral gedruckt werden und
- rund 7,8 Millionen Blatt Papier eingespart werden.

Scannen der „Weißen Post“: Mit dem Scannen der (Papier)-Eingangspost wird ein wichtiger Beitrag zur digitalen und ortsunabhängigen Arbeit geleistet. Digitalisierung ist Grundvoraussetzung für den Aufbau der digitalen Akte.

- Pilotierung in 12 Finanzämtern.
- 470.535 Posteingänge (1.380.634 Seiten) gescannt.

FiZ: Die Finanzämter der Zukunft (FiZ) arbeiten bereits weitgehend digital. Sie treiben die aktenlose Arbeitswelt weiter voran und wirken bei der Transformation der weiteren Finanzämter aktiv mit.

RMS: Implementierung eines Risikomanagementsystems (RMS) im Bereich der Veranlagung der Körperschaften.

Grundsteuerreform

Stichtag	31.12.2023	31.12.2024
Fallzahlen*	5.747.814	5.737.312
Erledigte Fälle*	4.136.990	5.428.933

*Grundvermögen sowie Land und Fortwirtschaft

Prüfungsdienste

Um die Betriebsprüfung (Bp) zukunftsorientiert auszurichten, wurden die bisher 30 Betriebsprüfungshauptstellen (BpH) zum 01.01.2024 auf 21 konzentriert und die Amtsbetriebsprüfungsstellen in diese integriert. Hintergrund der Bildung dieser größeren Einheiten ist das Gesetz zur Modernisierung der Bp, welches insbesondere auf eine Beschleunigung der Betriebsprüfungen im Bereich der Groß- und Größtbetriebe abzielt.

Erledigungen	2022	2023	2024	Vergleich 2022-2024
Lohnsteuer-Außenprüfungen (LSt-AP)	10.219	9.492	10.025	- 1,9 %
Mehrergebnis in Euro LSt-AP	105.952.943	155.003.888	174.867.725	+ 65,0 %
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen (UStSp)	6.225	6.563	6.898	+ 10,8 %
Mehrergebnis in Euro UStSp	238.347.354	190.523.317	221.988.492	- 6,9 %
Kassennachschauen Bp	205	598	2.153	+ 950,2 %

Steuerfahndung und Straf- und Bußgeldsachenstellen

Ausblick: Einrichtung der **Taskforce Finanzkriminalität Baden-Württemberg (Taff BW)** bestehend aus Spezialistinnen und Spezialisten der Steuerfahndung, der Staatsanwaltschaften sowie der Polizei. Ziel ist die effektivere Bekämpfung von organisierter Wirtschafts- und Steuerkriminalität sowie Terrorismusfinanzierung. Hierfür werden entsprechende Ermittlungsverfahren in enger Kooperation ressortübergreifend bearbeitet. Die Einheit hat ab dem 01. Juli 2025 sukzessive die operative Tätigkeit aufgenommen und soll bis Ende 2026 in voller Personalstärke arbeiten.

Steuerfahndung	2022	2023	2024
Fahndungsprüfungen	1.569	1.271	1.429
Gesamtergebnis in Euro	256.652.975	322.144.289	366.029.156

Straf- und Bußgeldsachenstellen	2022	2023	2024
Erledigte Strafverfahren	7.252	6.689	6.142
Auflagen nach § 153a StPO in Euro	6.198.252	5.711.656	5.819.411
Höhe rechtskräftiger Geldstrafen	1.526.688	1.863.727	3.036.909

SES (Sondereinheit für Steueraufsicht BW)	2022	2023	2024
Mehrsteuern in Euro	16.449.079	36.360.678	38.835.519

Finanzermittler	2022	2023	2024
Gesamtsumme AO-Arreste in Euro	5.392.579	66.893.500	12.076.655
Gesamtsumme Vermögensarreste in Euro	45.469.870	102.801.458	12.010.549

Personalzahlen zum 31. Dezember 2024

	Gesamt	davon in der			
		OFD*	Finanzämter	Bundesbau - Betriebsleitung	Staatliche Hochbauämter
Zahl der Beschäftigten	18.180	1.382	13.934	107	665
Männlich	5.296	685	4.250	45	316
Weiblich	10.792	697	9.684	62	349
Teilzeitquote	34 %	24 %	38 %	36 %	36 %
In Ausbildung	2.092	70	1.992	0	30

* Alle Abteilungen inkl. Stabsstellen.